

SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

Gremium		
Schulausschuss		
Sitzungsort Gustav-Heinemann-Schule, Holthausstraße 15, 58332 Schwelm		
Datum 28.05.2013	Beginn 17:00 Uhr	Ende 18:10 Uhr

Zur heutigen Sitzung sind folgende Damen und Herren ordnungsgemäß eingeladen worden und sind anwesend:

Mitglieder

Stobbe, Carina	
Nockemann, David	Vertretung für Herrn Andreas Happe
Sartor, Christiane	Vertretung für Frau Karen Rüttershoff
Meckel, Liane	
Gießwein, Marcel	Vertretung für Frau Sabine Placke
Garn, Elke	
Schmidt, Cornelia	Vertretung für Herrn Jürgen Senge
Bockelmann, Christa	Vertretung für Herrn Dr. Christian Bockelmann

Sonstige Sitzungsteilnehmer

Borchers, Eugenie
König, Vera
Niewel, Joachim

beratende Mitglieder

Janousek, Heinz Ditmar	
Rahn, Manuela	
Schwarzer, Lothar	
Thomas, Wolfgang	
Unger, Marco	Vertretung für Frau Stefanie Schumann

beratende Sitzungsteilnehmer/innen

Anic, Sime	Vertretung für Herrn Calogero Mazzarisi
------------	---

Vorsitzender

Philipp, Gerd E.

stellv. Vorsitzender

Hens, Bernd

stellv. Vorsitzende

Hortolani, Frauke Dr.

Vertreter der Verwaltung

Schweinsberg, Ralf

Sitzungsteilnehmer/innen von der Verwaltung

Lalic, Dieter

Schriftführer/in

Passehl, Margit

Abwesend:

Mitglieder

Happe, Andreas

Rüttershoff, Karen

Placke, Sabine

Senge, Jürgen

Bockelmann, Christian Dr.

beratende Mitglieder

Krenz, Jutta

Schumann, Stefanie

beratende Sitzungsteilnehmer/innen

Mazzarisi, Calogero

A Öffentliche Tagesordnung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die/den Vorsitzende/n
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 30.04.2013
- 4 Fragen der Einwohner/innen an Ausschuss und Verwaltung
- 5 Mitteilungen
- 6 Erhalt eines Förderschulangebotes im Südkreis 068/2013
- 6.1 Erhalt eines Förderschulangebotes im Südkreis 068/2013/1
- 7 Entwicklung des Schulstandortes Schwelm. 069/2013
- 7.1 Entwicklung des Schulstandortes Schwelm. 069/2013/1
- 8 Fragen / Mitteilungen des Ausschusses an die Verwaltung

A Öffentliche Tagesordnung

1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die/den Vorsitzende/n

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Besucher, die Ausschussmitglieder und die Presse.

2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Vor Eintritt in die weitere Tagesordnung verpflichtet Herr Philip Herr David Nockemann nach § 67 GO per Handschlag. Herr Philipp weist daraufhin, dass die Vorlagen 068/2013 und 069/2013 durch die Vorlagen 068/2013/1 und 069/2013/1 ersetzt werden.

3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 30.04.2013

Herr Schweinsberg weist daraufhin, dass unter TOP 7.2 der Antrag der SPD-Fraktionen nicht vom 09.01.2013 sondern vom 21.12.12 stammt. Da die Vorlage im Ratsinformationssystem bereits abgeschlossen ist, könnte das Datum nur durch eine weitere ergänzende Vorlage geändert werden.

Herr Philipp fragt zu TOP 6a) Herrn Niewel, ob er die Ausführungen so gesagt habe. Herr Niewel verneint dies.

Protokollnotiz: Auf Rückfrage teilt Herr Niewel mit, dass er lediglich die zur Zeit gültige Rechtslage dargestellt habe: Schulgesetz § 82-Mindestgröße von Schulen - Abs. 3: Hauptschulen müssen mindestens Parallelklassen pro Jahrgang haben.

Der Schulausschuss genehmigt die Niederschrift der Sitzung vom 30.04.2013.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
	dafür	9
	dagegen:	
	Enthaltungen:	2

4 Fragen der Einwohner/innen an Ausschuss und Verwaltung

Keine

5 Mitteilungen

Herr Schweinsberg teilt mit, das aktuell (Stand 28.05.13) insgesamt 19 Anmeldungen zur Gustav-Heinemann-Schule vorliegen. 6 Schülerinnen und Schüler hiervon kommen aus anderen Städten.

6 Erhalt eines Förderschulangebotes im Südkreis 068/2013

6.1 Erhalt eines Förderschulangebotes im Südkreis 068/2013/1

Frau König erläutert, dass Kinder mit zielgleichen und zieldifferenzierten Fördermaßnahmen auf Antrag der Eltern eine Regelschule besuchen können. Kinder, deren Eltern eine weitere Unterbringung in einer Förderschule wünschen, müssen dann in eine andere Förderschule umgesetzt werden. Herr Unger und Herr Schwarzer berichten, dass ihre Schulen bereits Schülerinnen und Schüler aus der Pestalozzischule für die 5. Klasse aufgenommen haben.

Herr Gießwein bittet die Verwaltung, in Zusammenarbeit mit der Schulleitung, Schulaufsicht und der Stadt Gevelsberg kurzfristig ein Konzept zu entwickeln, wie die auf der Pestalozzischule verbleibenden Kinder aufgefangen werden.

Frau Borchers, die vom Schulausschuss als Sachverständige eingeladen worden ist, berichtet, dass 2014/15 voraussichtliche noch 36 Kinder auf der Schule verbleiben. Ein Problem wird die Lehrerzuweisung werden.

Herr Lalic berichtet über ein Gespräch mit Frau König und Frau Borchers über einen en bloc-Transfer der Schülerinnen und Schüler zur Förderschule Gevelsberg. Erste positive Gespräche mit Gevelsberg haben schon stattgefunden. Kurzfristig werden die Gespräche mit den Städten Gevelsberg und Ennepetal weitergeführt. Frau Dr. Hortolani fragt nach, wie der Transport der Kinder nach Gevelsberg organisiert wird. Frau König führt aus, dass es keine rechtliche Verpflichtung des Trägers gibt, die Kinder nach Gevelsberg zu transportieren. Je nach Förderschwerpunkt wären einige Kinder in der Lage, den Weg nach Gevelsberg mit öffentlichem Verkehrsmittel zu bewältigen. Es gibt aber auch Kinder – gerade mit dem Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“ - die dies nicht können. Sollte dies vom Gesundheitsamt attestiert werden, sollte ein Schülerspezialverkehr überlegt werden. Ein eingerichteter Spezialverkehr würde für die Eltern den Wechsel nach Gevelsberg attraktiver gestalten.

Herr Lalic führt nochmal aus, dass sobald die öffentlich-rechtliche Vereinbarung abgeschlossen ist, weitere Gespräche mit den Städten Ennepetal und Gevelsberg geführt werden. Herr Schweinsberg informiert den Schulausschuss, dass Breckerfeld sich nicht an der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung beteiligen wird. Im nächsten Schulausschuss wird über den neuesten Kenntnisstand berichtet.

Die Stellungnahme der Pestalozzischule vom 16.05.2013 und der abgeänderte Entwurf der öffentlich rechtlichen Vereinbarung wird der Niederschrift beigefügt.

Anschließen wird über den Beschluss in der Vorlage 068/2013/1 abgestimmt.

Beschlussvorschlag:

1. Die jahrgangswise Auflösung der Pestalozzischule Schwelm zum Schuljahr 2013/2014 wird beschlossen.
2. Die öffentlich rechtliche Vereinbarung zur Zukunft der Förderschule im südlichen Ennepe-Ruhr-Kreis mit den Städten Gevelsberg, Ennepetal, Sprockhövel und Breckerfeld wird abgeschlossen, soweit sich die Städte hieran beteiligen wollen.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	

- 7 Entwicklung des Schulstandortes Schwelm. 069/2013**
- 7.1 Entwicklung des Schulstandortes Schwelm. 069/2013/1**

Herr Schwarzer berichtet, dass innerhalb von zwei Jahren 61 Kinder aus anderen Schulen auf die Gustav-Heinemann-Schule abgeschult worden sind. Dies betrifft die Jahrgänge 6 – 9. Die jetzige Klasse 8 war bei der Einschulung einzügig. Durch die Seiteneinsteiger werden im Schuljahr daraus drei 9. Klassen. Herr Schwarzer appelliert, aufgrund dieser Entwicklung, einen Schließungsbeschluss zu überdenken, auch im Hinblick auf die Schließung der Pestalozzischule. Auf Nachfrage von Herrn Philipp berichtet Herr Niewel, dass die abgebende Schule die Eltern über die Abschulung und die Wahl der Schule beraten muss.

Der Schulausschuss nimmt die Vorlage 069/2013/1 zur Kenntnis.

Herr Philipp merkt abschließend an, dass neben der Entwicklung bei den weiterführenden Schulen auch über die Entwicklung der Grundschulen gesprochen werden muss. Hier ist der Schulausschuss zu beteiligen. Herr Schweinsberg informiert, dass anlassbezogen in der Sitzung des Schulausschusses im Juli ein Entwurf des Schulentwicklungsplanes vorgelegt wird. Frau Rahn bittet, die Schulleitungen hierbei mit einzubeziehen. Herr Lalic erläutert, dass im Beteiligungsverfahren die Schulleitungen, die Schulaufsicht, die Politik und die Nachbarstädte beteiligt werden.

8 Fragen / Mitteilungen des Ausschusses an die Verwaltung

Keine

Unterschriften zu den Seiten 1 bis 7 der Sitzungsniederschrift vom heutigen Tage.

Schwelm, den 06.06.2013	gez. Philipp		gez. Passehl
	Vorsitzender		Schriftführerin
	Schulausschuss		